

ELISABETH STEINKELLNER

Tiramisu

Ich steh total auf Tiramisu
und hör gern dem Knistern von Schaumbergen zu
beim Baden in der Badewanne.
Ich mag auch das Brutzelgeräusch einer Pfanne,
wenn jemand Fett darin erhitzt.
Was richtig gut riecht, ist, wenn Papa schwitzt –
erst dann duftet er so richtig nach Papa!
Gut find ich außerdem das Geklapper
von Omas Schuhen auf dem Asphalt,
wenn es durch leere Gassen hallt.
Mir gefallen auf Mamas Haut
die vielen Tattoos und dass sie laut
Musik hört (nämlich Opernlieder).
Schön find ich auch das Lila von Flieder.
Ich lieb das Gefühl, in der Erde zu graben
und einen ganzen Sonntag vor mir zu haben,
an dem ich gar nichts machen muss
und spielen kann bis zum Licht-aus-Schluss.



Wenn

haarige Spinnen auf Klobrillen krabbeln
Monster nachts schaurigen Kauderwelsch brabbeln
Hausaufgaben nicht enden wollen
Eltern wegen irgendwas grollen
Hunde ihre Zähne blecken
Kekse nach alter Tapete schmecken
Zombies in Kleiderschränken kauern
Fieslinge hinter Ecken lauern
Großeltern feuchte Küsse verteilen
nervige Gäste ewig verweilen
Mamas aufs Haarebürsten bestehen
kleine Geschwister lauthals krähen
Papas im Schulheft die Fehler entdecken
Esstische meinen, man müsste sie decken –

dann

hilft es, ganz tief durchzuschnaufen!
Oder schleunigst wegzulaufen.



Elisabeth Steinkellner, geboren 1981, wuchs in Niederösterreich auf und widmete sich nach einer Ausbildung zur Sozialpädagogin und einem Studium der Kultur- und Sozialanthropologie ganz ihrer Leidenschaft, dem Schreiben. Seit 2010 veröffentlichte sie zahlreiche Kurzprosatexte, Gedichte, Kinderbücher und Jugendromane, die unter anderem mit dem Hans-im-Glück-Preis (2014) und dem Österreichischen Kinder- und Jugendbuchpreis (2021) ausgezeichnet wurden.

www.elisabeth-steinkellner.at